

**Fraktion B90/Die Grünen in der  
Gemeindevertretung Hoppegarten**  
Ergänzungsantrag zum HH-Entwurf 2021

Gemeinde Hoppegarten  
Herrn Kay Juschka  
Vorsitzender der Gemeindevertretung  
Lindenallee 14  
15366 Hoppegarten

Hoppegarten, 17.5.2021

Sehr geehrter Herr Juschka,

die o.g. Fraktion bittet, den folgenden Ergänzungsantrag zum HH-Entwurf 2021 in die Debatte und zur Abstimmung in das Verfahren mit aufzunehmen.

**Antrag: Stellenaufwuchs**

**Beschlussfassung:**

Die Gemeindevertretung beschließt, **drei weitere Stellen** in der Gemeindeverwaltung zu schaffen und entsprechend im Stellenplan 2021ff aufzunehmen. Die drei Stellen **gliedern sich wie folgt auf:**

- **zwei Stellen** im Fachbereich III, Innere Verwaltung; hier **Bereich EDV,**
- **eine Stelle** im Fachbereich IV, Jugend/ Bildung/ Kultur/ Sport; hier **Bereiche Schule/Kita/Kultur und Vereine.**

**Begründung:**

Die Anforderungen im Bereich der Elektronischen Datenverarbeitung steigen stetig an. Das Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz – OZG) verpflichtet Bund, Länder und Kommunen, bis Ende 2022 viele ihrer Verwaltungsleistungen auch digital anzubieten. Um den bereits erfolgreich angestoßenen Digitalisierungsprozess der Gemeinde zu beschleunigen, müssen weitere Arbeitskräfte im Bereich der EDV vorgehalten werden. Die zusätzlichen Mitarbeiter\*innen sollen neben der Sicherstellung der digitalen internen Verwaltungsabläufe die geforderte digitale Gremienarbeit begleiten. Mit der Schaffung zweier neuer Stellen könnte darüber hinaus die it-seitige Anbindung der gemeindlichen Einrichtungen wie Kitas, Bibliotheken und Schulen gewährleistet werden. Somit könnte auf die Inanspruchnahme diverser externer Wartungs- und Betreuungsunternehmen für die Einrichtungen verzichtet werden und ein einheitlicher technischer Stand in den Einrichtungen erzielt werden.

Kita/Schulen und Vereine: Die Einwohnerzahlen der Gemeinde Hoppegarten unterliegen noch immer einem stetigen Wachstum. Daraus resultierend steigt mit den Zahlen der zu betreuenden und zu beschulenden Kinder in den gemeindlichen Kitas und Schulen die Zahl der Verwaltungsvorgänge, die in diesem Bereich zu bearbeiten ist. Darüber hinaus muss nunmehr auch ein Teil der Bearbeitung des Umsetzungsprozesses des Bürgerhaushaltes durch diesen Bereich geleistet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Arndt  
Fraktionsvorsitzender